

Franz Stuchlick, Ökonom in der Kooperativen Abteilung Pflanzenproduktion Schulenberg, hängt an der Wettbewerbstafel die Urkunden aus, die den Schulenbergern das „Grüne Q“ bescheinigen, das sie für die gute Qualität von 267 ha Raps, 104 ha Roggen und 100 ha Winterweizen erhielten.

Fotos Seite 709/710:
OZ/Ingeborg Schmidt



nossen bestätigt worden. Genosse Günter Hinz, Leiter der Kooperativen Abteilung Pflanzenproduktion Eixen, sagte zum Beispiel: „Durch die Bildung der kooperativen Abteilung Pflanzenproduktion wurde es möglich, die Erträge an Getreide und Futter wesentlich zu erhöhen. Der Leistungsvergleich mit den Nachbarn bringt uns dabei noch besser voran.“ Und Genosse Hans Scheringer, Vorsitzender der LPG Semlow, hebt hervor, daß die Versorgung der Viehbestände mit Futter weiter verbessert werden konnte und zur beträchtlichen Steigerung der Tierproduktion geführt hat.

Die 12. Tagung des Zentralkomitees hat die Richtigkeit des von uns eingeschlagenen Weges bestätigt. In der Getreideernte wird der Lei-

stungsvergleich der kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion zur Steigerung der Wettbewerbsergebnisse fortgesetzt. Unser Sekretariat sieht seine Aufgabe darin, wie Genosse Erich Honecker in seinem Schlußwort hervorhob, den Grundorganisationen und Parteigruppen in der politisch-ideologischen Arbeit zu helfen, damit sie noch besser befähigt werden; „ständig die Erfahrungen auszuwerten und zu verallgemeinern, sich aufgeschlossen den neuen Problemen unseres Vorwärtsschreitens zuzuwenden und sie mit der Kraft des Parteikollektivs zusammen mit allen Werktätigen zu lösen“.

Roland Goede
Sekretär der Kreisleitung der SED
Ribnitz-Damgarten

Dem Propagandisten empfohlen

Tonband zum 25. Jahrestag der DDR

Die Abteilung Propaganda gibt ein Tonband heraus (Laufzeit: 112 Minuten), das der Gestaltung von Feierstunden zum 25. Jahrestag der DDR dient. Dieses Tonband ist in vier Abschnitte unterteilt:

Im ersten sind Arbeiter- und Kampflieder enthalten;

der zweite Abschnitt ist eine Dokumentarmontage. So sprechen unser erster Präsident Wil-

helm Pieck und unser erster Ministerpräsident Otto Grotewohl. Erich Honecker, damals Vorsitzender des Zentralrats der FDJ, spricht das Gelöbnis der Jugend, der DDR ewige Treue zu halten. Der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse Breshnew, würdigt vor den Delegierten des VIII. Parteitagés die historische Bedeutung des Entstehens und der Entwicklung der DDR. Mit diesen und anderen

Dokumentaraufnahmen wird ein aussagestarker Einblick in die Geschichte der DDR gegeben.

Der dritte Abschnitt enthält vom Oktoberklub interpretierte Lieder und der vierte Abschnitt bekannte Titel unserer Tanz- und Unterhaltungsmusik.

Durch diesen Aufbau eignet sich dieses Tonband zur Gestaltung vielfältiger Programme. Es wird voraussichtlich im August ausgeliefert und kann bei den Bildungsstätten ausgeliehen werden.

(NW)